

BRUCHSCHULE 

Qualitätsanalyse

MEINUNGSBILD DER ELTERN



Qualitätsanalyse NRW

INHALT

- Grundlage der Datenerhebung
- Auswertung der Umfrageergebnisse
 - Teil 1: Statistische Auswertung
 - Teil 2: offene Fragestellung
 - Teil 3: Fazit

GRUNDLAGE DER DATENERHEBUNG

TEIL 1

Umfrage zu festgelegten Themen, die von einer Gruppe von Elternvertretern zusammengestellt wurden. Antwortmöglichkeiten:

- Trifft völlig zu
- Trifft eher zu
- Trifft teilweise zu
- Trifft eher nicht zu
- Trifft gar nicht zu

GRUNDLAGE DER DATENERHEBUNG

TEIL 2

Offene Fragestellung zu folgenden Punkten:

- Positive Merkmale des Schulgeschehens
- Verbesserungsbedarf
- Verbesserungsvorschläge

TEILNAHMEQUOTE

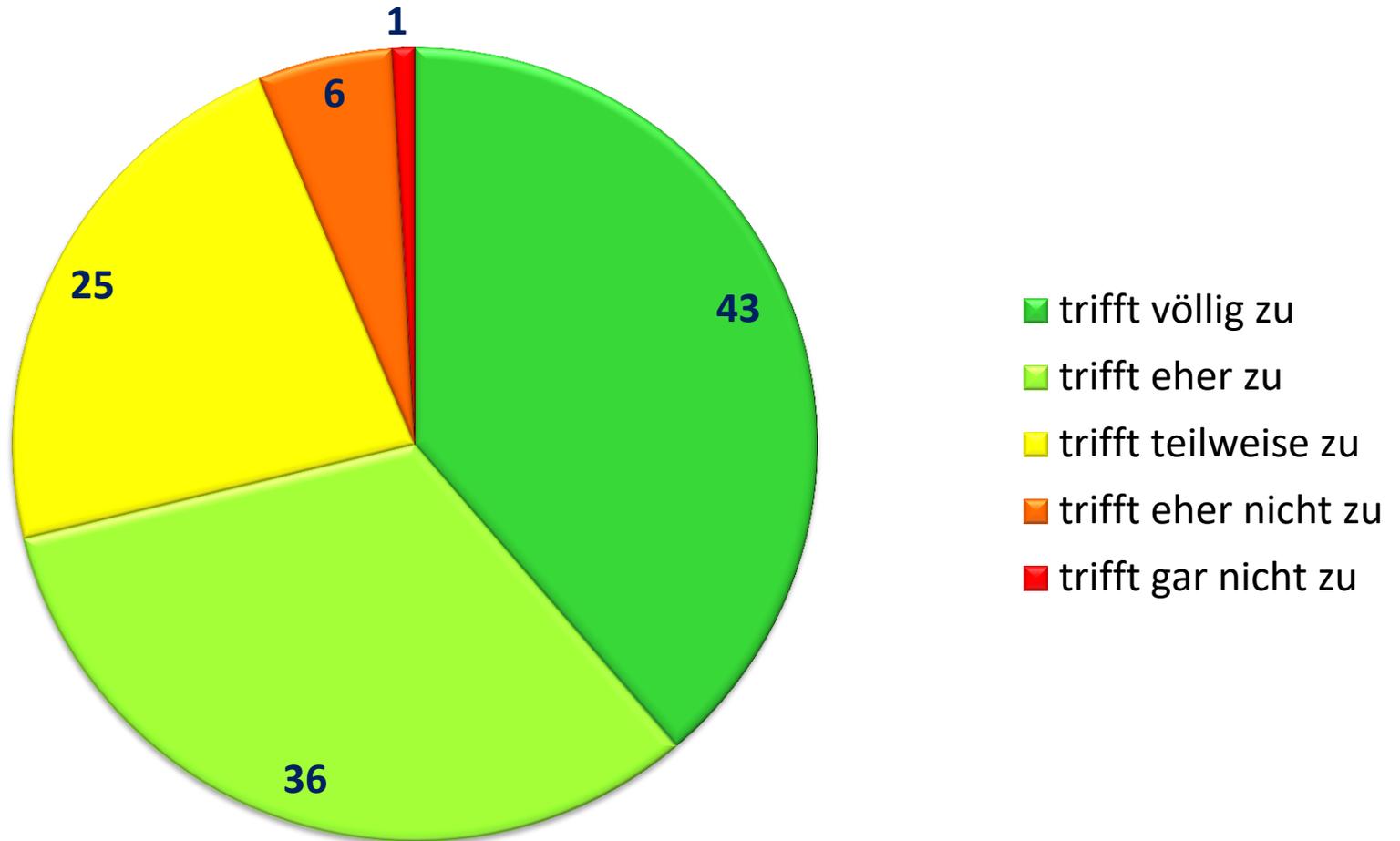
57,5%

AUSWERTUNG DER UMFRAGEERGEBNISSE

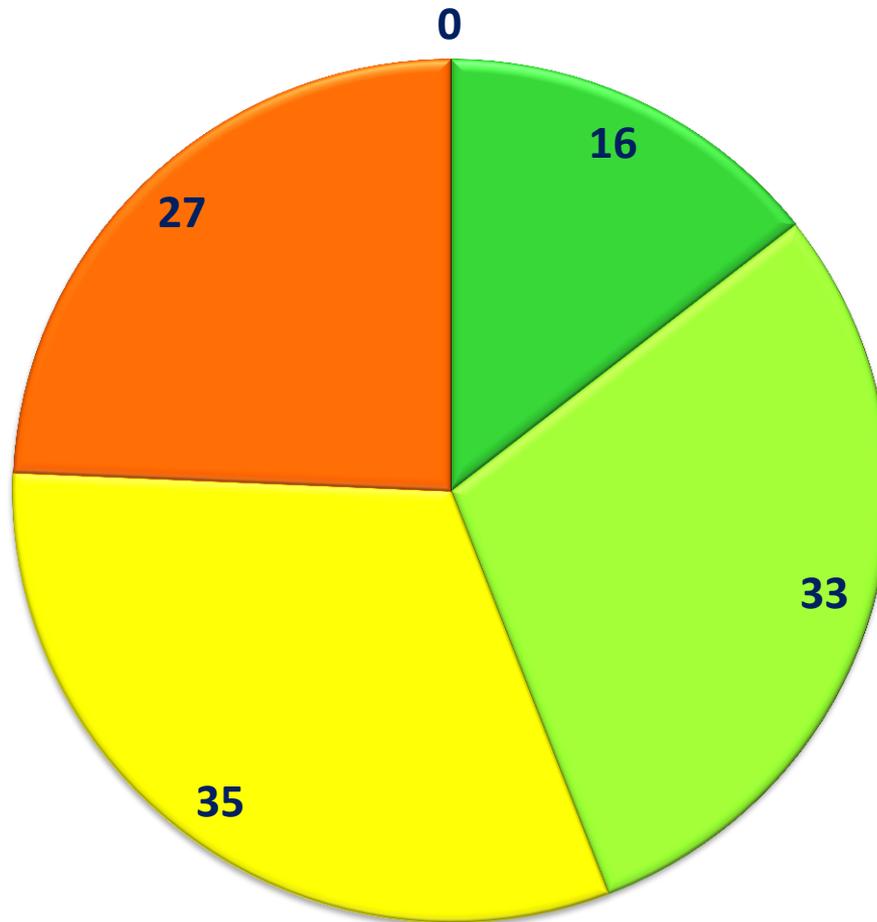
TEIL 1

STATISTISCHE AUSWERTUNG

1. Eignet sich das Außengelände ausreichend für Spielaktivitäten?

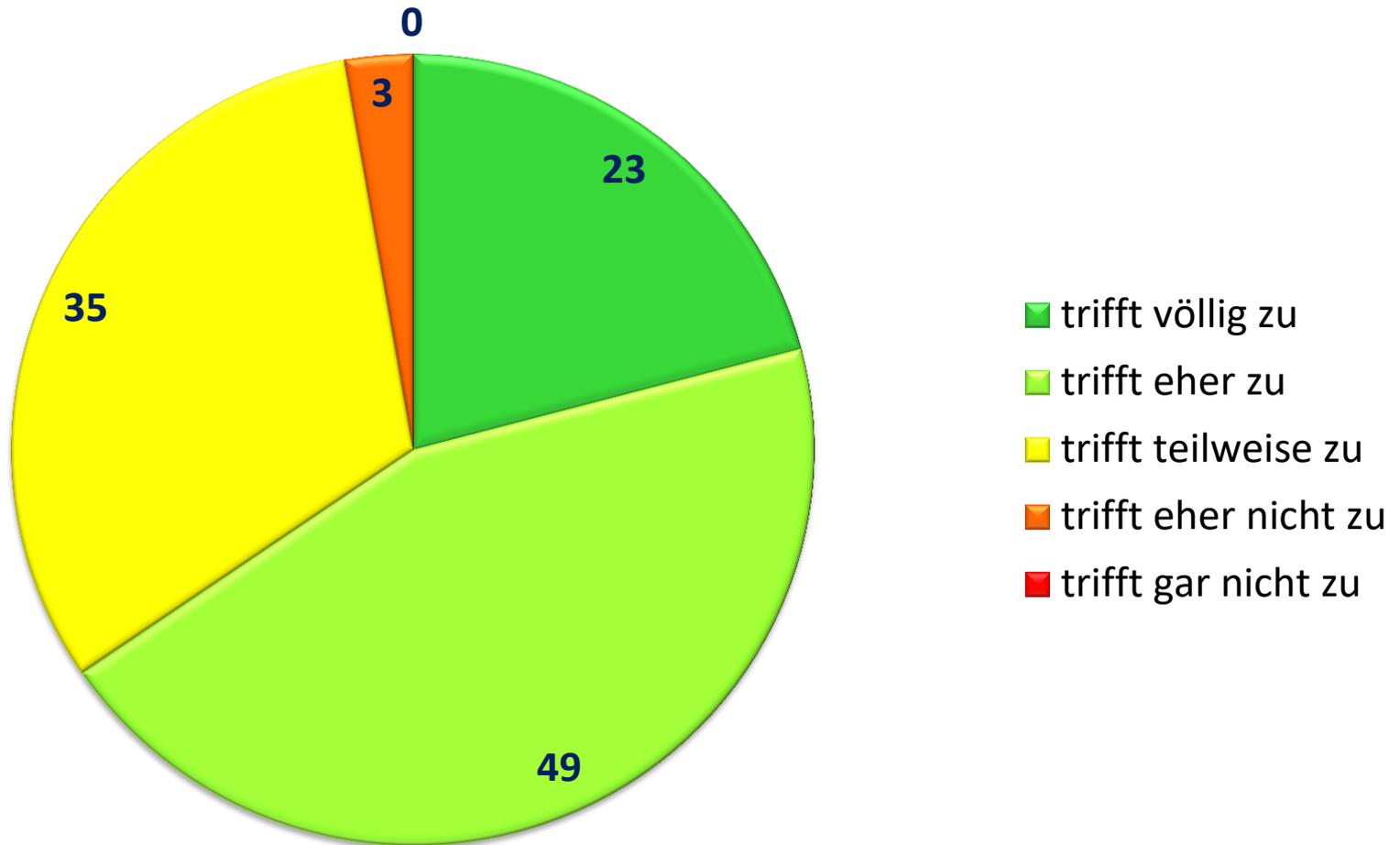


2. Gibt es Rückzugsmöglichkeiten für die Kinder?

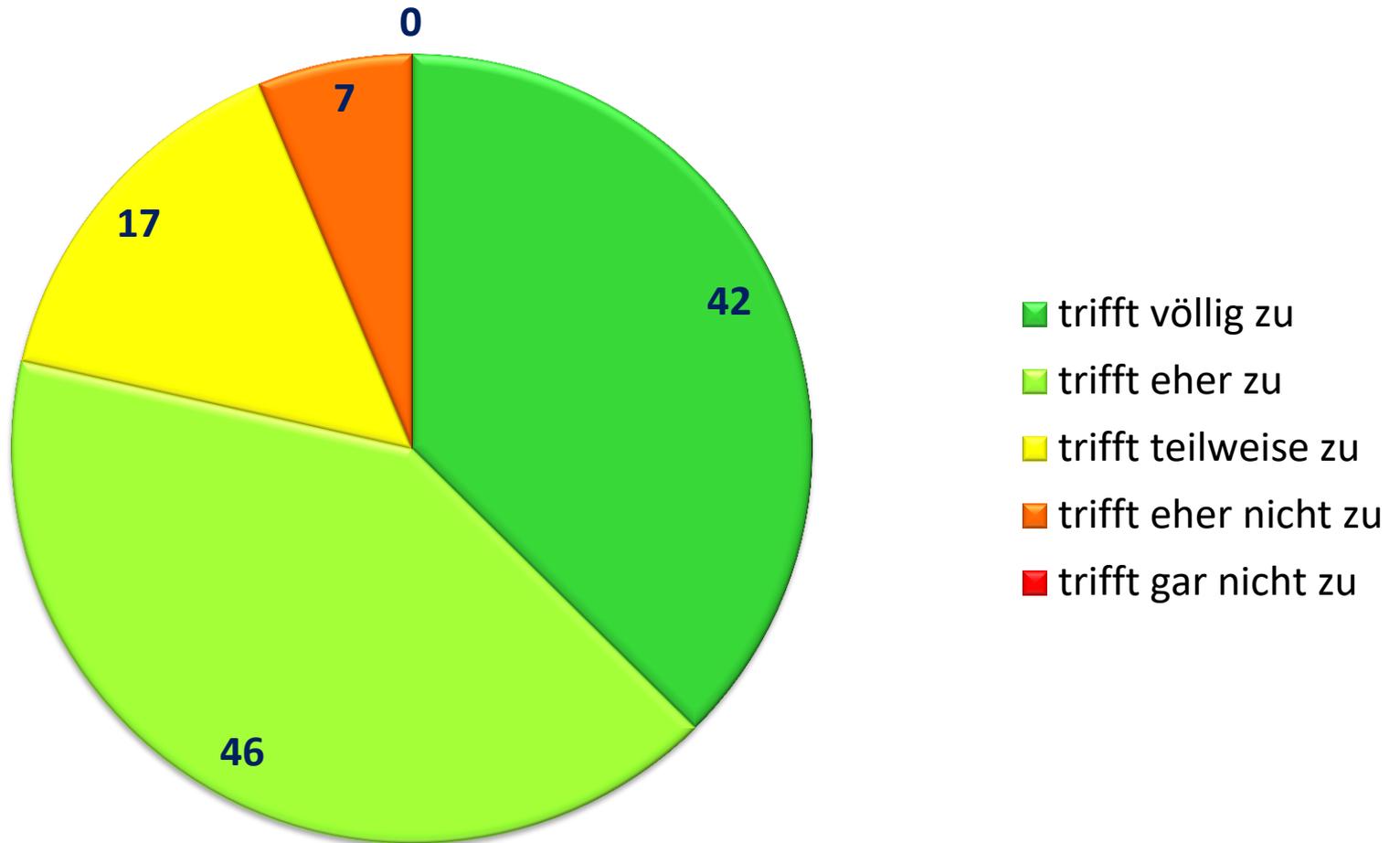


- trifft völlig zu
- trifft eher zu
- trifft teilweise zu
- trifft eher nicht zu
- trifft gar nicht zu

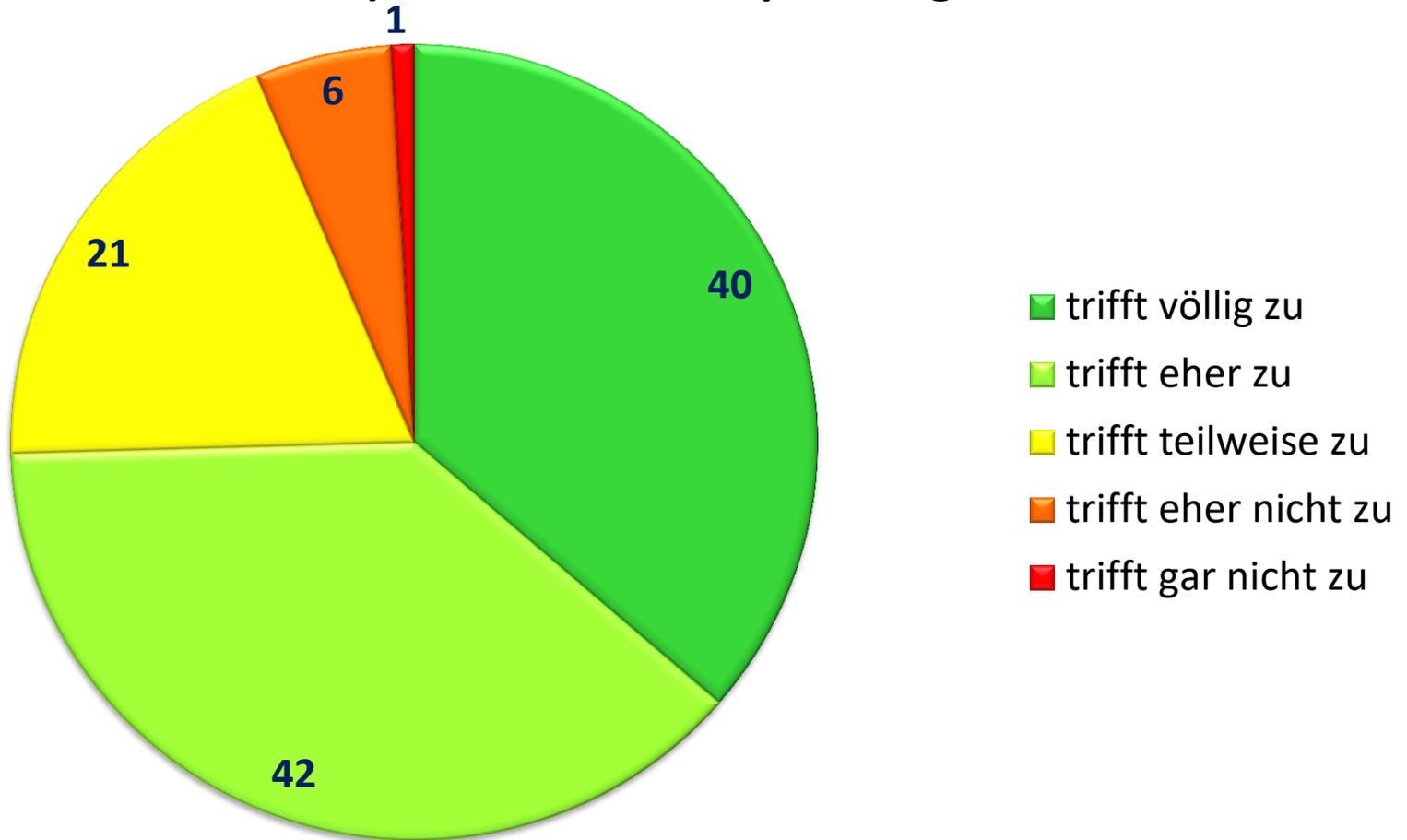
3. Sind die Klassen- und Fachräume so gut ausgestattet, dass die Stärken unseres Kindes gefördert werden?



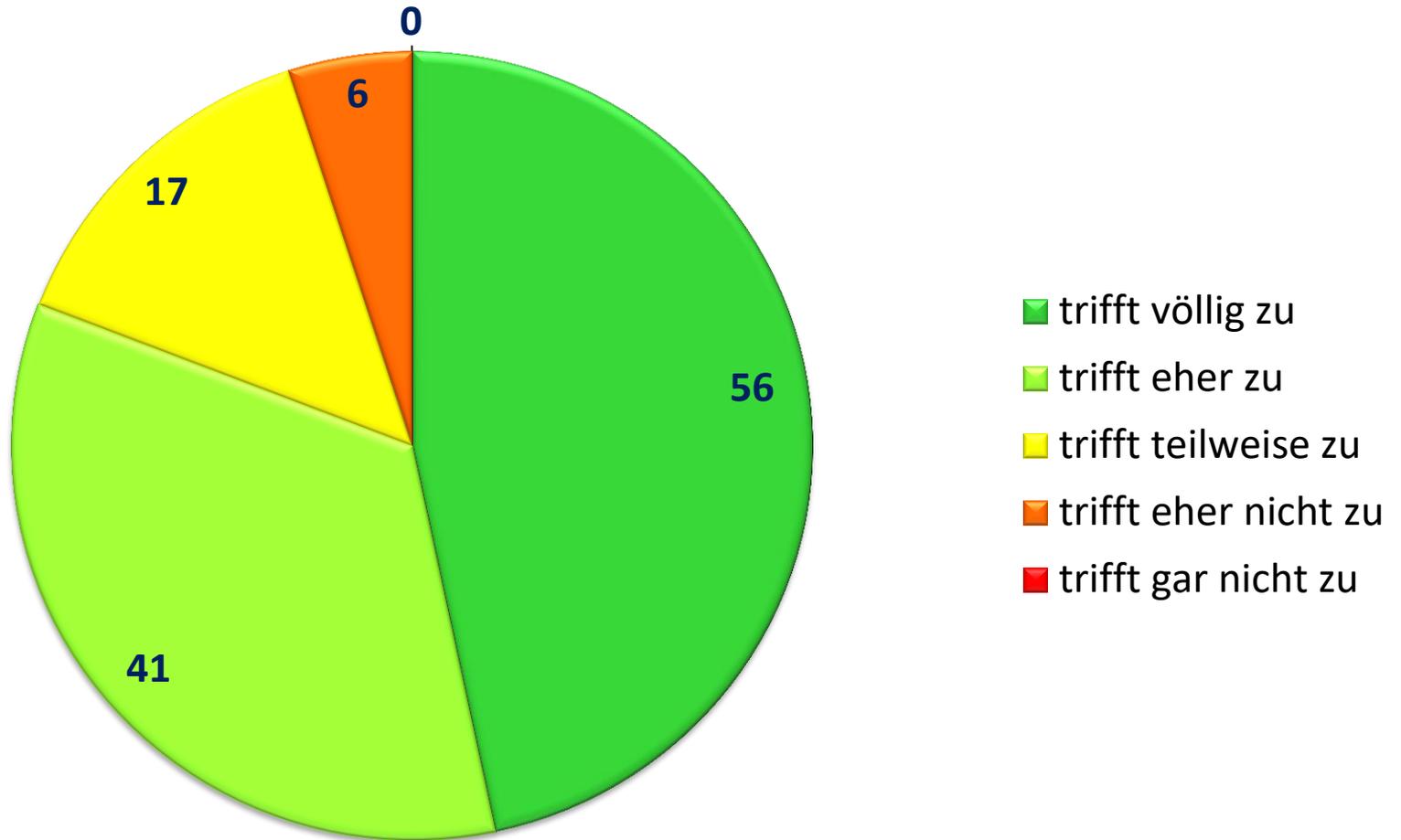
4. Ist die Schule ein Lebens- und Arbeitsraum, in dem sich unser Kind wohlfühlt?



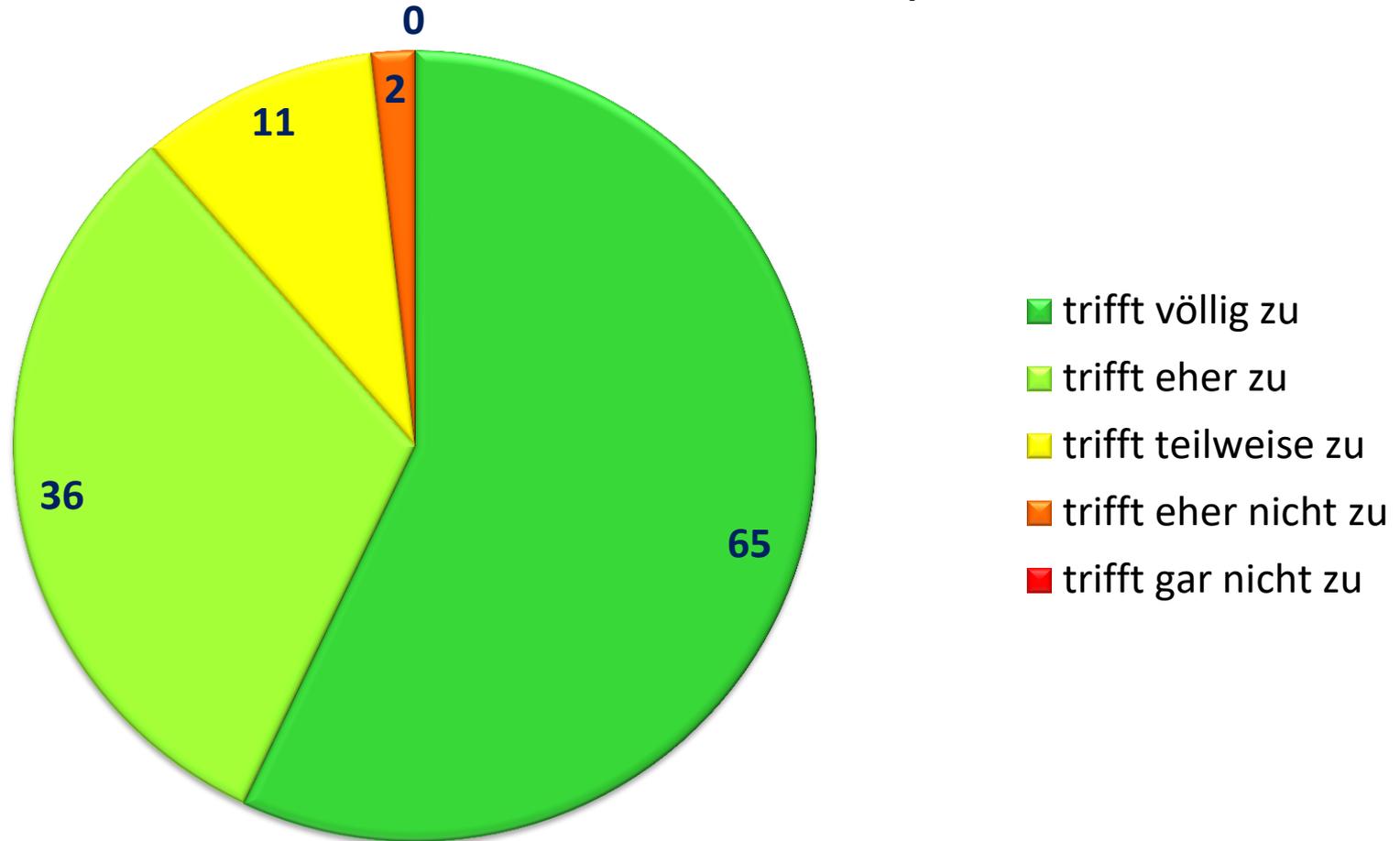
5. Gibt es bei Handlungsbedarf ausreichend Rückmeldung über unser Kind (Sozialverhalten, Lernstand,...) über den Elternsprechtag hinaus?



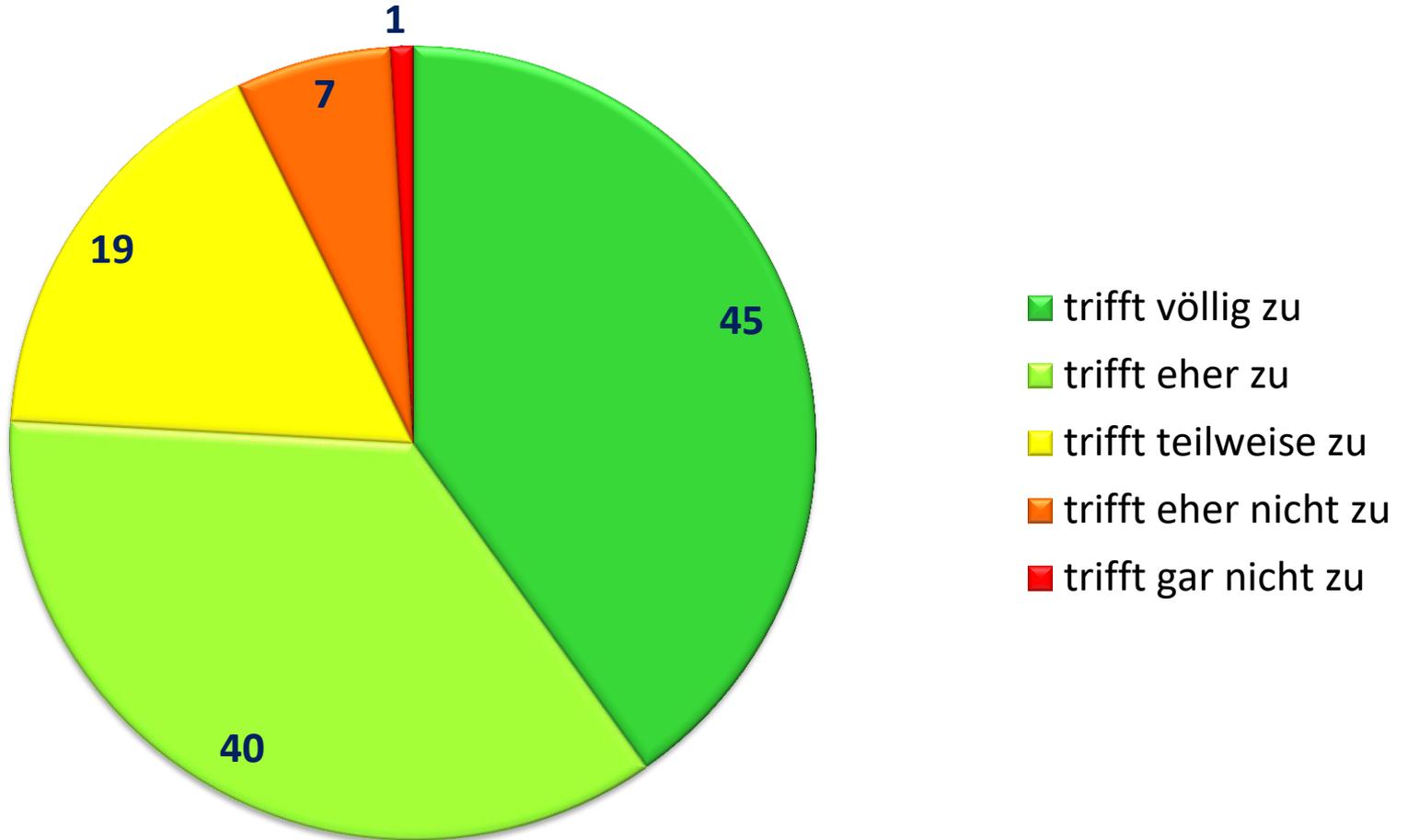
6. Sind die Lehrpersonen bei Gesprächsbedarf gut erreichbar?



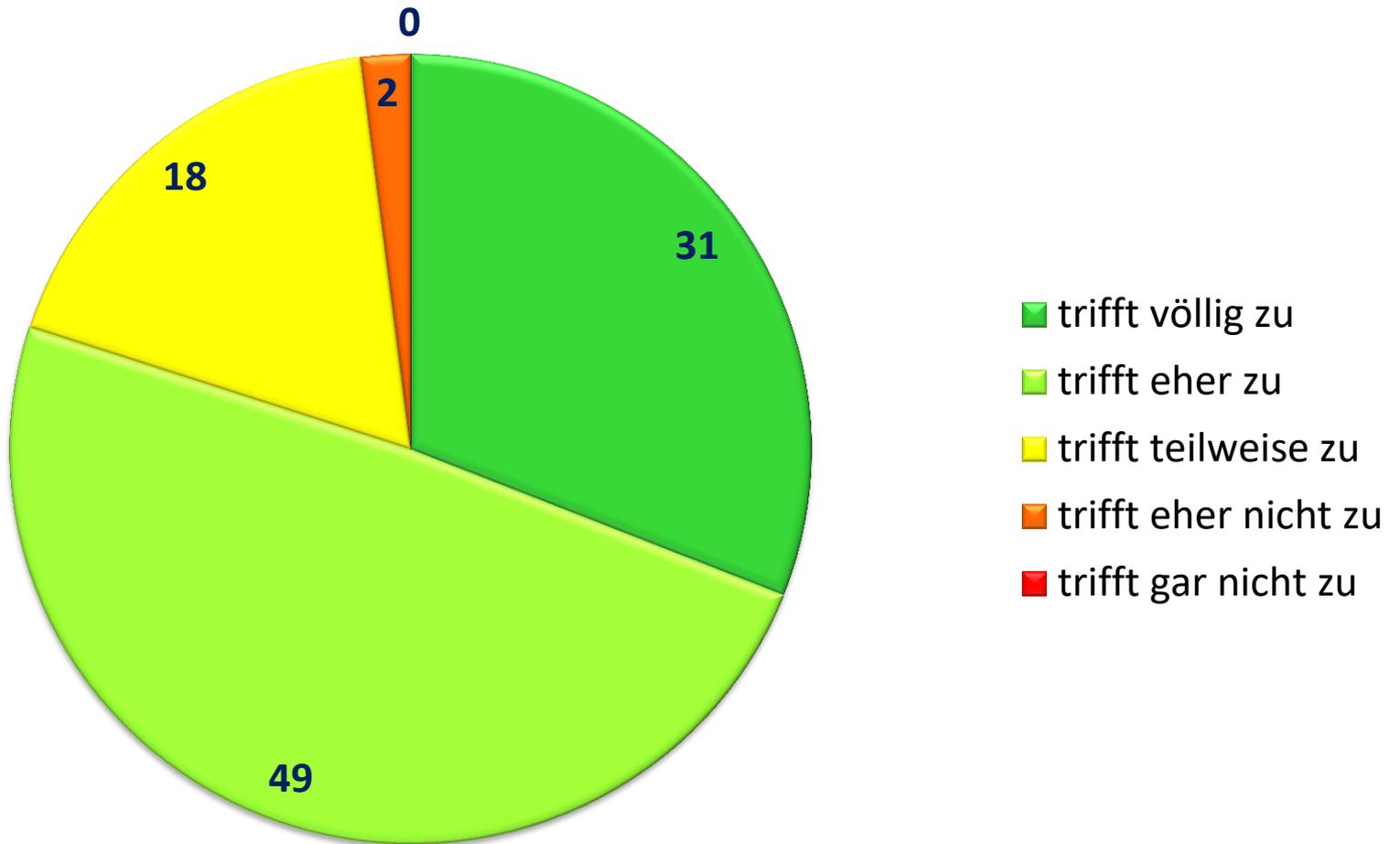
7. Ermöglicht die Schule uns als Eltern aktive Teilnahme am Schulleben (Feste, Projektvorstellungen, Mitarbeit, Einsicht in den Unterricht, ...)?



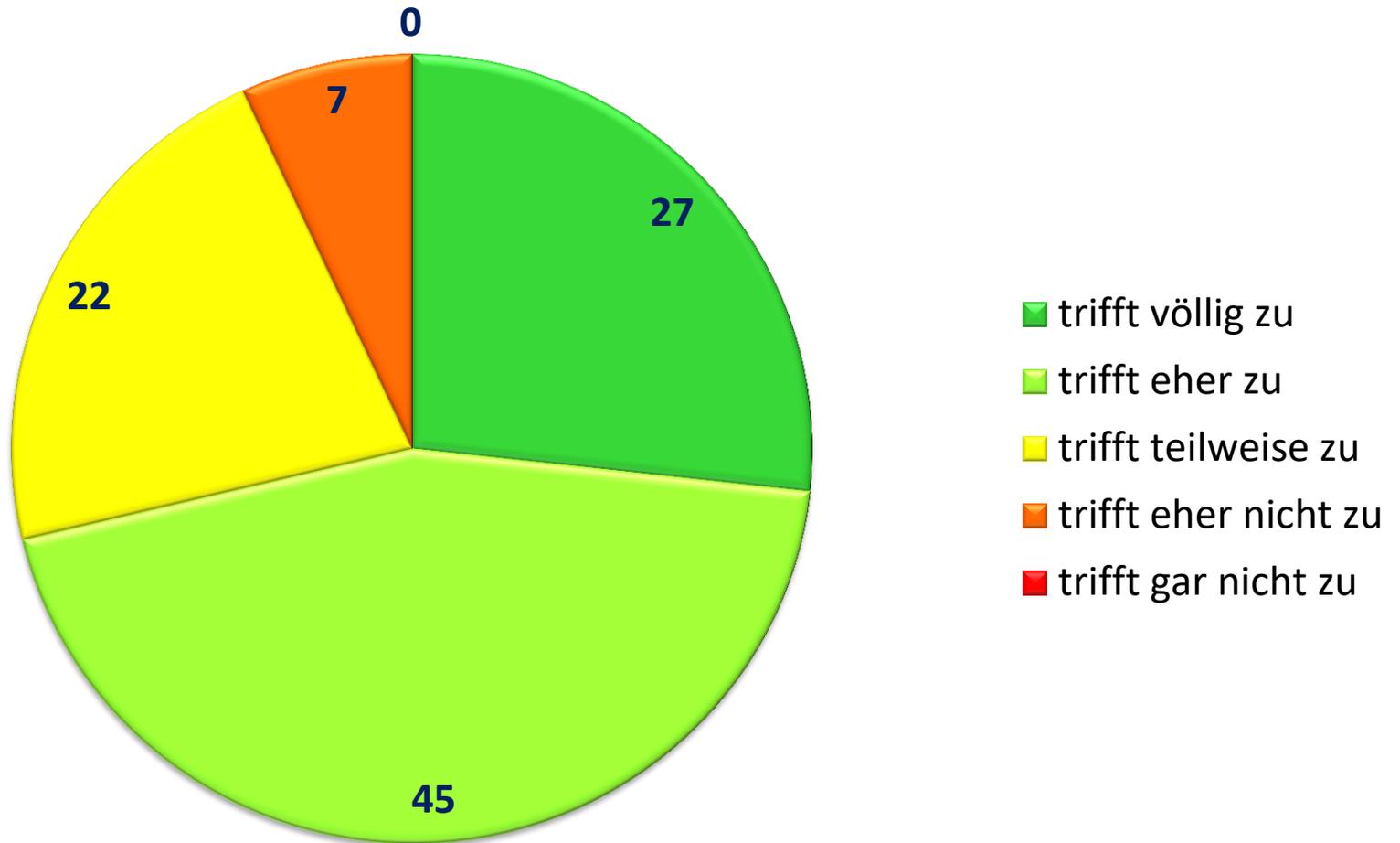
8. Werden wichtige Informationen gut und rechtzeitig weitergegeben?



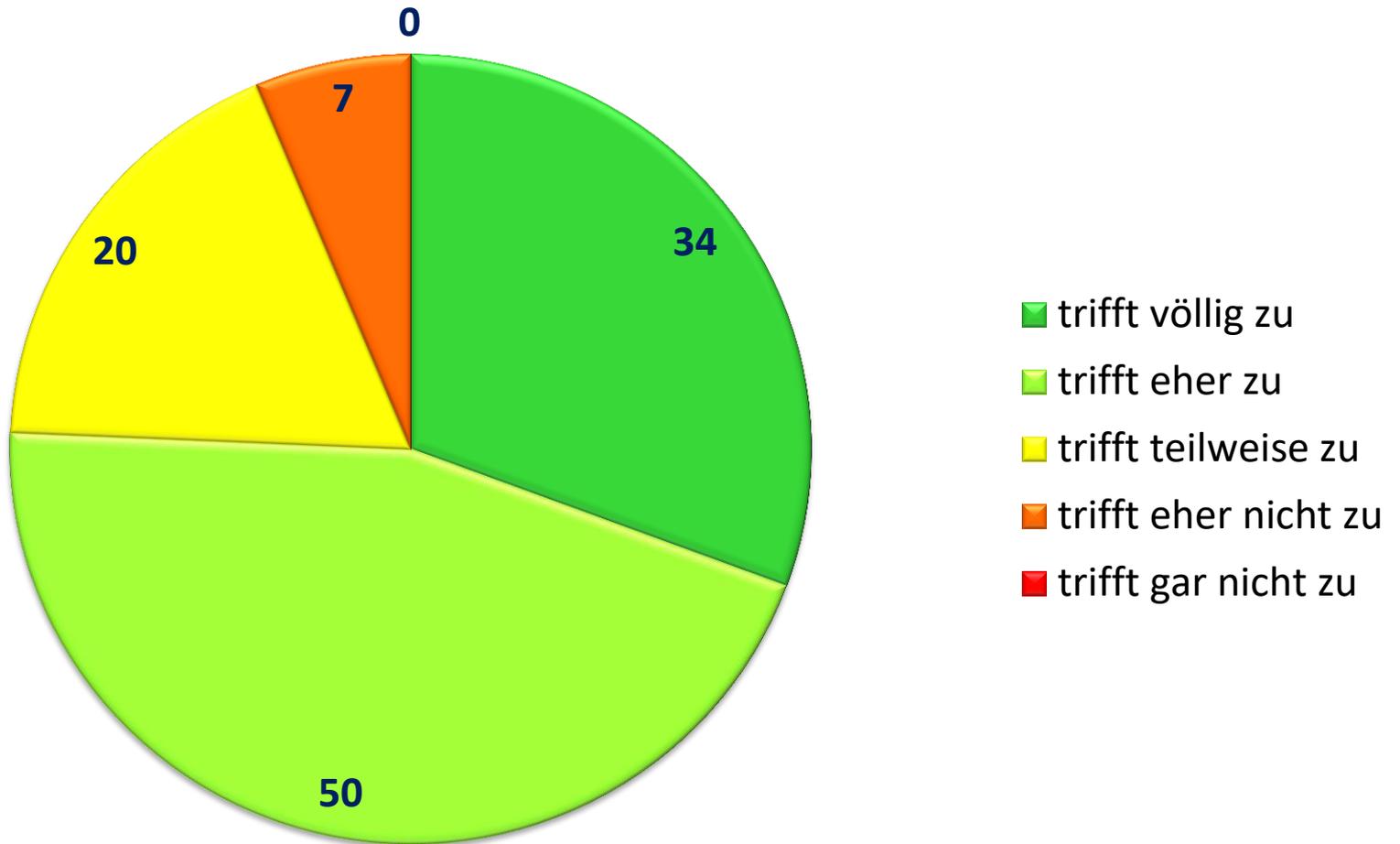
9. Werden die Schulregeln einheitlich umgesetzt?



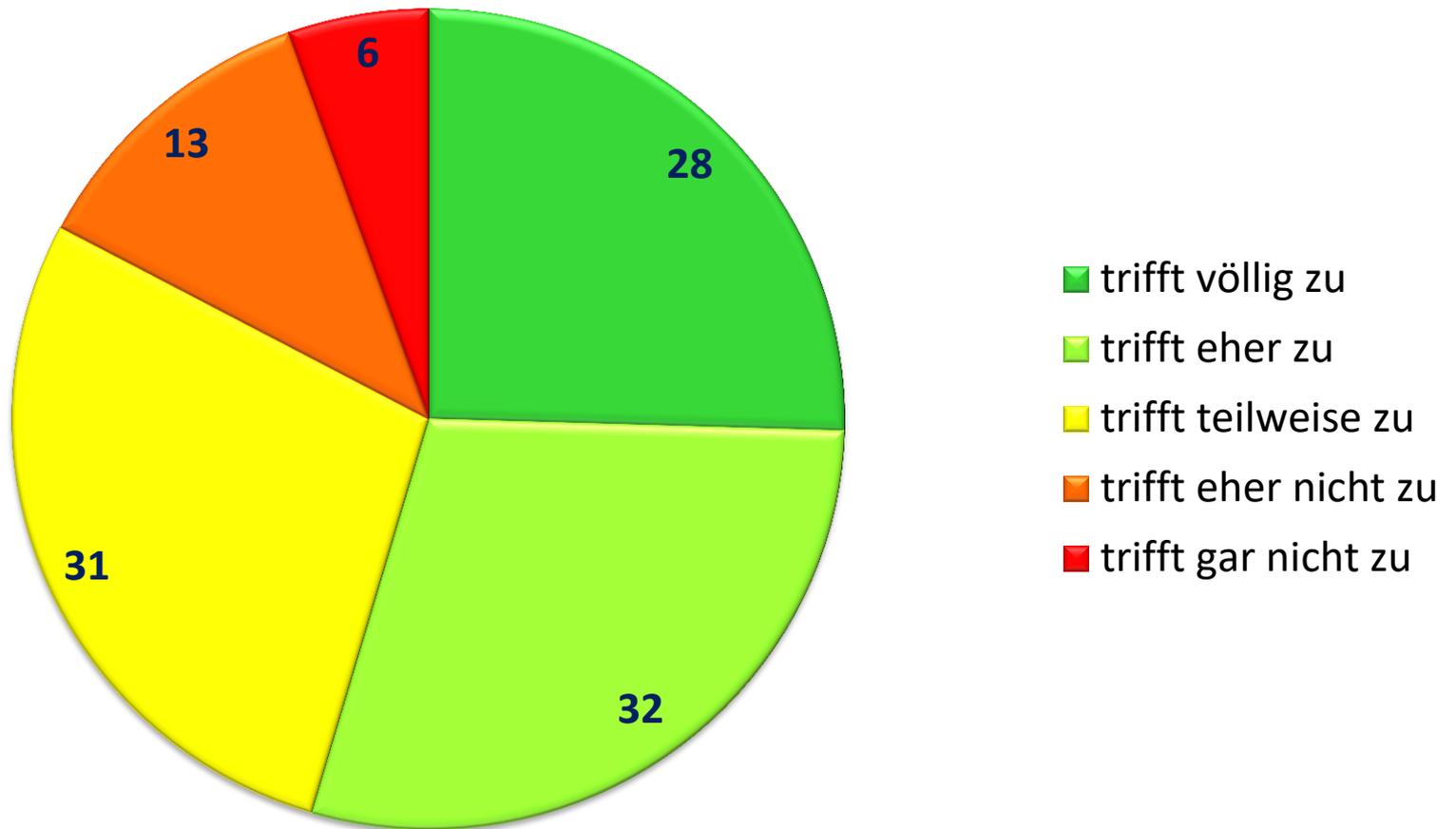
10. Ergreifen die Lehrpersonen bei Konflikten geeignete Maßnahmen?



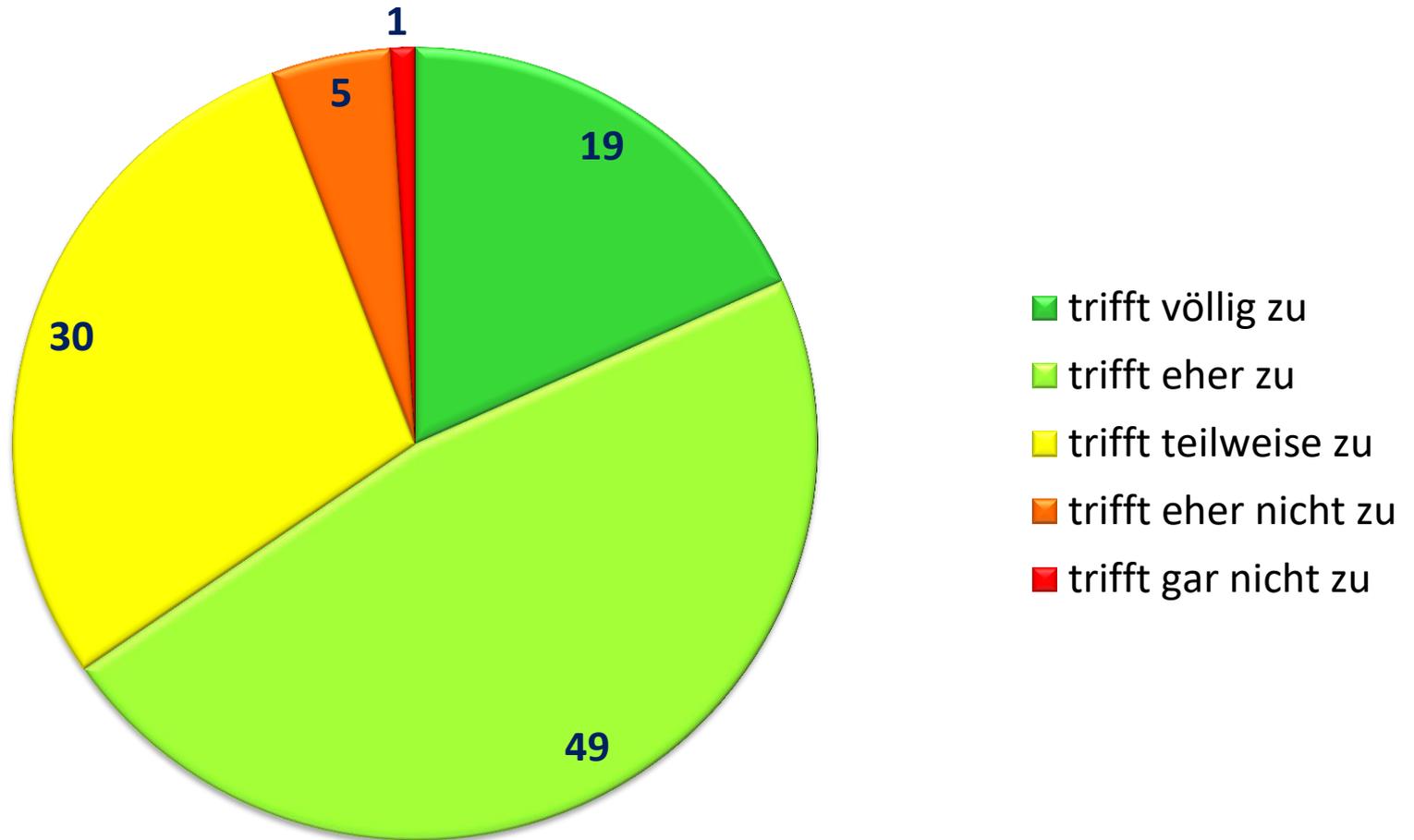
11. Werden Lehr- und Lernkonzepte ausreichend erklärt?



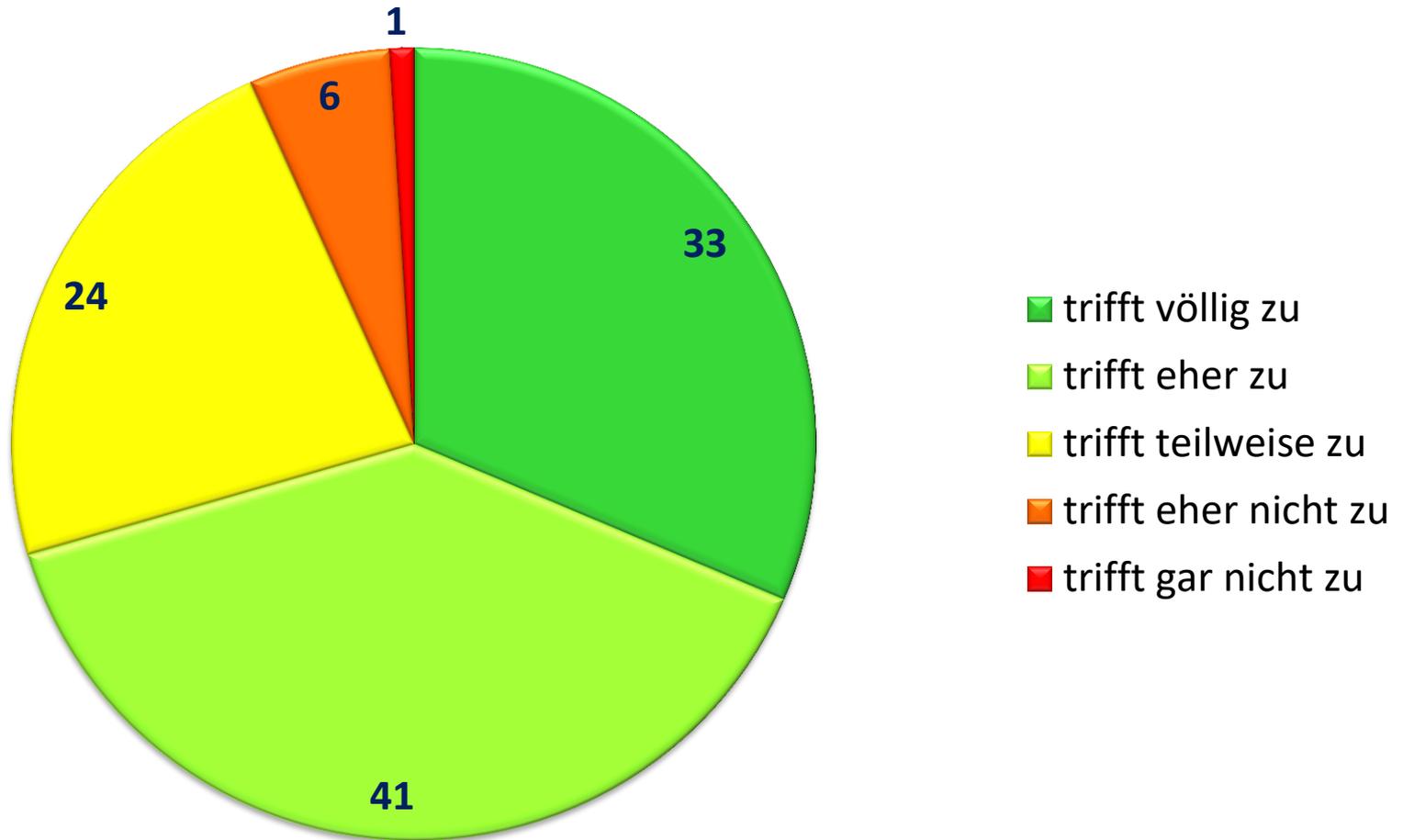
12. Fördert die Schule moderne Medienkompetenzen?



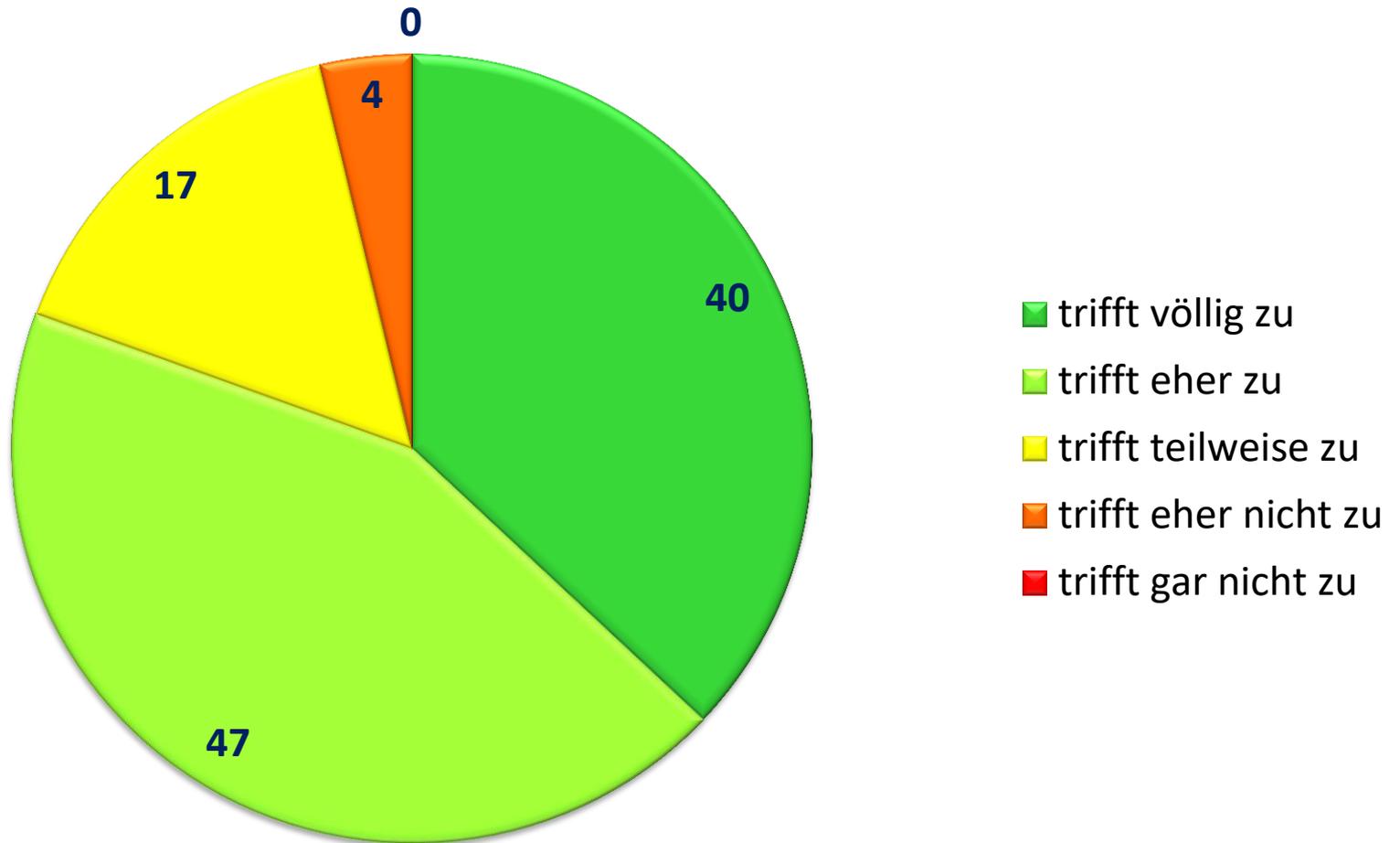
13. Sind die Kriterien der Leistungsbewertung transparent?



14. Wird unser Kind entsprechend seiner Stärken und Schwächen individuell unterstützt?



15. Wird im Klassenverband das soziale Miteinander ausreichend gefördert?



AUSWERTUNG DER UMFRAERGEERGEBNISSE

TEIL 2

OFFENE FRAGESTELLUNG

***Zahlenangaben zeigen Mehrfachnennungen an**

POSITIVE ANMERKUNGEN

Soziales Miteinander

- Schwache Familien werden unterstützt
- Integration vieler Nationalitäten
- Liebenswerte Atmosphäre (7)
- die sozialen Kompetenzen der Kinder werden gestärkt (3)
- Schülerpatenschaften sind guter Start ins Schulleben

POSITIVE ANMERKUNGEN

Aktivitäten

- Theaterausflüge (2)
- Projekte (4):
 - Grüne Schule
 - Starke Klasse
 - Miniphänomenta
- Aktivitäten für Eltern und Kinder

POSITIVE ANMERKUNGEN

Lehrer

- Konstruktive Zusammenarbeit von Lehrern mit den Eltern (9)
- Engagierte Lehrerschaft

POSITIVE ANMERKUNGEN

Unterricht

- Gute und individuelle Förderung der Kinder (5)
- Die Wünsche der Kinder werden respektiert
- Regelmäßiger Förderunterricht
- Möglichkeit zum Hospitieren

POSITIVE ANMERKUNGEN

Ausstattung / Gebäude

- Die Ausstattung der Klassen bietet individuelle Fördermöglichkeiten
- Schulbücherei (2)
- Attraktives Außengelände

POSITIVE ANMERKUNGEN

Weiteres

- Gute Zusammenarbeit zwischen Schule und OGS
- Rechtzeitige Information zur Jahresplanung

ANMERKUNGEN ZU VERBESSERUNGSBEDARF

Soziales Miteinander

- soziales Miteinander fehlt (2)
- Konflikte sollen besser geklärt werden (2)
- Elterngemeinschaft wird nicht genug gefördert
- Eltern könnten im Schulgeschehen mehr in die Verantwortung gezogen werden
- Die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule ist nicht ausreichend

ANMERKUNGEN ZU VERBESSERUNGSBEDARF

Aktivitäten

- Zu wenig Schulaktivitäten
- Zu wenig Sachkunde-Exkursionen
- Informationen zu Aktivitäten sind zu spärlich und zu kurzfristig. (8)
 - Ressourcen der Elternhilfe können dadurch nicht abgerufen werden

ANMERKUNGEN ZU VERBESSERUNGSBEDARF

Lehrer

- Lehrer werden zu schnell laut und hören nicht genug zu

ANMERKUNGEN ZU VERBESSERUNGSBEDARF

Unterricht

- Anpassung des Englischunterrichts an die Anforderung der weiterführenden Schule (mehr Englischunterricht) (2)
- Hausaufgaben werden nicht ausreichend aufgeschrieben; fehlender Hausaufgabenplan
- Zu wenig Hausaufgaben
- Zu wenig fachübergreifender, projektorientierter Unterricht

ANMERKUNGEN ZU VERBESSERUNGSBEDARF

Unterricht

- Kleinere Klassen, mehr Personal (2)
- Mehr individuelle Förderung
- Weniger Frontalunterricht
- Das Lernpensum der Schüler ist sehr unterschiedlich
- Benotungskriterien nicht transparent genug
- Informationsfluss über Unterrichtsaufbau und individuelle Förderung ist nicht ausreichend (3)

ANMERKUNGEN ZU VERBESSERUNGSBEDARF

Ausstattung / Gebäude

- Schule ist renovierungs- und sanierungsbedürftig (3)
- Die hygienischen Bedingungen der sanitären Anlagen sind problematisch (11)
- Schimmel im Schulgebäude (3)
- Toiletten sind zu weit entfernt
- Der Keller mit Toilettenbereich wird von Kindern als beklemmend empfunden

ANMERKUNGEN ZU VERBESSERUNGSBEDARF

Ausstattung / Gebäude

- Zu geringe Ausstattung mit modernen Medien (Whiteboard, Tablet, stabile Internetverbindung) (7)
- Fehlender Ruheraum
- Aufenthaltsraum für Pausen fehlt
- Nicht genug Spielzeug für den Schulhof
- Das Außengelände ist nicht sauber
- Kaum ausreichendes Verbrauchsmaterial

ANMERKUNGEN ZU VERBESSERUNGSBEDARF

Weiteres

- Mehr Zeit für Frühstück (3)

VERBESSERUNGSIDEEN UND WÜNSCHE

Soziales Miteinander

- Sozialtraining (3)
- Gemeinschaft über die Klassen hinaus stärken
- Vertrauenslehrer

VERBESSERUNGSIDEEN UND WÜNSCHE

Lehrer

- Mehr Gesprächsbereitschaft
- Freundlicherer Ton in Briefen

VERBESSERUNGSIDEEN UND WÜNSCHE

Aktivitäten

- Waffeltag auf Halbjahresübersicht
- Schulfest mit Eltern
- Gemeinschaftliche Gestaltung des Außengeländes („grüne Schule“/ „grünes Klassenzimmer“)
- Mehr Ausflüge
- Mehr Zeit für lebenspraktischen Unterricht (z.B. erste Hilfe, Umgang mit Wut und Angst, Stressbewältigung)

VERBESSERUNGSIDEEN UND WÜNSCHE

Ausstattung

- Fördertopf über das Land NRW einrichten für modernes Inventar
- Sanierung
- Grüne Schule (3)

AUSWERTUNG DER UMFRAGEERGEBNISSE

TEIL 3

FAZIT

FAZIT

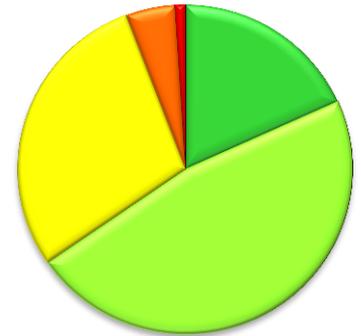
Die schriftliche Umfrage sowie der Austausch in Elterngesprächen haben ergeben:

Aus der Sicht der Elternschaft sind folgende Analyse Kriterien von besonderem Interesse und daher als Schwerpunkte der Qualitätsanalyse wünschenswert:

FAZIT

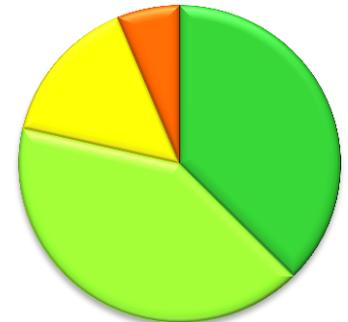
2.4 Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung

Sind die Kriterien der Leistungsbewertung transparent?



2.10.1.1 Lehren und Lernen finden in einer positiven Atmosphäre statt

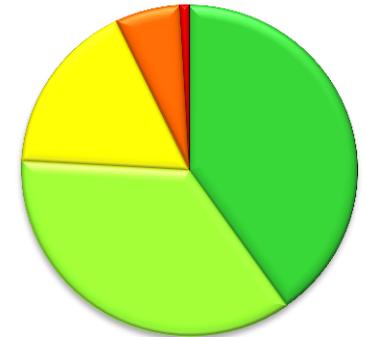
Ist die Schule ein Lebens- und Arbeitsraum, in dem sich unser Kind wohlfühlt?



FAZIT

3.3.1.1 Die Schule sichert den Informationsfluss zwischen allen Beteiligten

Werden wichtige Informationen gut und rechtzeitig weitergegeben?



3.4 Gestaltetes Schulleben

Ermöglicht die Schule uns als Eltern aktive Teilnahme am Schulleben?

